

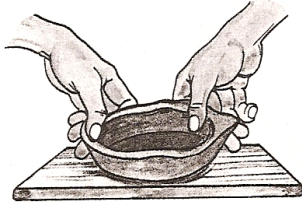
Igel aus Ton oder Fimo

Achtung: Falls der Igel ein Geschenk werden soll, mindestens 4 Wochen vorher anfangen. Der Ton muss nach dem Formen gut trocknen und in einem speziellen Ofen gebrannt werden.

Beim Basteln mit Fimo kann der Backofen zu Hause benützt werden.

Material: Ton (kiloweise im Bastelgeschäft erhältlich)
Gefäss mit Wasser
Pflanzenerde
1 Tütchen Kressesamen
Wasser

Werkzeug: Messer
Zahnstocher oder Wollnadel
Altes Holzbrett



1. Das Holzbrett bei der Arbeit mit dem Ton als Unterlage benutzen. Vom Ton eine runde Scheibe (ca. 2 cm dick und 10 cm Durchmesser) abschneiden. Den restlichen Ton gut in Plastik einpacken, damit er nicht austrocknet.
2. Den Ton nicht kneten, damit keine Luftblasen entstehen. Luftblasen im Ton können bewirken, dass der Igel beim Brennen kaputt geht.
Die Tonscheibe auf das Holzbrett legen und mit den Fingern vorsichtig die Wände formen. An einer Stelle eine Spitze formen- die Igel Nase.
3. Die Finger in etwas Wasser tauchen und das Gefäss glatt streichen
4. Mit Zahnstocher oder Wollnadel links und rechts der Nase Augen ins Gesicht bohren.
5. Das Gefäss ca. 1 Woche trocknen lassen und es dann zum Brennen bringen.

Brennen und glasieren: Am besten erkundigen Sie sich beim Kauf des Tons, wo Sie ihn brennen und glasieren lassen können und wie lange dies dauern wird. (Ton muss in einem speziell heissen Ofen gebrannt werden.)

6. Durch das Brennen und Glasieren wird das Gefäss wasserdicht. Nun kann es mit Pflanzenerde gefüllt werden. Die Kressesamen werden auf die Erde gesät und mit Wasser befeuchtet.
Die Samen müssen immer schön feucht gehalten werden, dann spriessen nach einigen Tagen Kresseblättchen.

Kressesprossen kann man gut in den Salat mischen oder auf ein Butter- oder Käsebroten geben.



www.kindersprache.ch

Informationen für Eltern und Bezugspersonen über den Spracherwerb
und über Sprachstörungen bei 0-6 jährigen Kindern